

# Standortförderer schreiben Preis aus

Vorschläge für Preisträger bis Ende Februar

**Minden** (mt/um). „Leistung macht Laune“, unter diesem Motto wird im kommenden Jahr bereits zum zehnten Mal der mit 10 000 Euro dotierte Förderpreis der Interessengemeinschaft Standortförderung Kreis Minden-Lübbecke (IGS) vergeben.

Die IGS Kreis Minden-Lübbecke (IGS) hat den regionalen Förderpreis ausgeschrieben, mit dem seit 1996 alle zwei Jahre Personen, Unternehmen, Vereinigungen oder Institutionen geehrt werden, die sich in besonderer Weise um den Mühlenkreis verdient gemacht haben.

„Der IGS-Förderpreis hat das Ziel, auf die vielen Aktivitäten im Mühlenkreis aufmerksam zu machen, mit denen das Image der Region gestärkt wird“, so der Lübbecke Brauerei-Chef Christoph Barre als Vorsitzender der IGS. „Mit diesem Preis möchten wir das Zusammengehörigkeitsgefühl der Menschen zwischen den Altkreisen stärken“, erklärt Landrat Dr. Ralf Niermann als stellvertreten-

der IGS-Vorsitzender. Der Gewinner des letzten Förderpreises war das Aktionskomitee „Rettet die Weißstörche im Kreis Minden-Lübbecke“.

Vorschläge für besondere Leistungen auf den Gebieten Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Sport, Soziales, Gesundheit oder Tourismus können von jedermann gemacht werden. Nachdem die Jury im Frühjahr/Sommer nächsten Jahres einen Sieger gekürt hat, wird der Preis dann im Herbst 2015 übergeben.

Die Bewerbung kann ab sofort bei der Interessengemeinschaft Standortförderung, c/o Arbeitgeberverband Minden-Lübbecke, Pöttcherstraße 10, 32423 Minden, oder per E-Mail unter [info@igs-minden-luebbecke.de](mailto:info@igs-minden-luebbecke.de) eingereicht werden. Die Ausschreibungsrichtlinien mit Bewerbungsformular können über die Homepage [igs-minden-luebbecke.de](http://igs-minden-luebbecke.de) abgerufen werden. Die Frist zur Einreichung von Vorschlägen endet am 28. Februar.